



BISS Bürger-Initiative-Semmering-Schlagstraße

Stellungnahme zum Bau des Semmering-Basistunnels neu zur Gründung einer Bürgerinitiative gem. § 19 UVP-G

Die Unterzeichner formieren sich hiermit zu einer Bürgerinitiative gemäß § 19 UVP-Gesetz 2000, um im UVP-Verfahren (GZ. BMVIT-820.288/0006-IV/SCH2/2010, Edikt vom 18. Juni 2010) **Vorhaben: „ÖBB-Strecke Wien Süd – Spielfeld/Straß, km 75,561 –km 118,122; Semmering-Basistunnel neu; Parteistellung zu erlangen.**

Die Bürgerinitiative erhebt die Einwendung, dass der Semmering-Basistunnel neu (im nachfolgenden kurz SbT) in der derzeit eingebrachten Form nicht genehmigungsfähig ist.

Unsere besonderen Einwände sind u.a.:

-die hohe zusätzliche **Lärmbelastung** durch das erhöhte Verkehrsaufkommen durch den Bau (z.B. zusätzliche Fahrten während der Nachtstunden und an Wochenenden durch die ÖBB, überproportionaler Anstieg der LKW-Transporte), die Zu- und Abtransporte während der Bauphase sowie durch den laufenden Betrieb des SbT, die zu einer massiven **Gefährdung der Lebensqualität und Gesundheit** der Anrainer führt.

-**negative Auswirkungen auf den Grundwasserspiegel** (Gefahr der Absenkung des Grundwasserspiegels und in der Folge Austrocknung des Bodens im Bereich von Wohnhäusern und Beeinträchtigung der Bausubstanz), **Beeinträchtigung des Trinkwassers** und **Gefährdung wichtiger Wasserquellen** und die damit verbundenen ökologischen und ökonomischen Konsequenzen

-die **hohe Staubbelastung** im bewohnten Gebiet während der mindestens 10-jährigen Bauphase, die zu einer Beeinträchtigung der Lebensqualität und gesundheitlichen Schäden führt

-die deutliche **Überschreitung der Grenzwerte bei Abgasen und sonstigen umwelt- und gesundheitsschädlichen Schadstoffen** (v.a. CO₂, NO_x, NO, Ozon, Feinstaub) durch den Bau sowie die Zu- und Abtransporte, wodurch es zu einer massiven Gefährdung der Gesundheit der Bevölkerung kommt

-die **Zerstörung des ökologischen Lebensraums des Schwarzaflusses**, insbesondere des Brutgebietes der geschützten Vogelart Wasseramsel

-die **unzulängliche Prüfung der Wirtschaftlichkeit und der ökologischen und ökonomischen Konsequenzen**

-die **mangelhafte Berücksichtigung der externen Kosten des LKW-Verkehrs** für die Zu- und Abtransporte und den laufenden Betrieb

-die **Wertminderung einer Vielzahl von Gebäuden** entlang der Schlagl-, Semmering- und Hauptstraße in Gloggnitz durch den zusätzlichen LKW- und PWK-Verkehr.

Mit meiner Unterschrift unterstütze ich die obige Stellungnahme zur Gründung einer Bürgerinitiative gem. § 19 UVP-G 2000 in allen Punkten.

Datum Unterzeichnung	Vor- und Zuname	Anschrift (Straße, Hausnr., PLZ, Ort)	Geburtsdatum	Unterschrift

Vertreter der Bürgerinitiative: Horst Reingruber, Semmeringstr. 10, 2640 Gloggnitz